



## Fachkräftetrainings zum Thema Menschenrechtsbildung (MRB)

JUGEND für Europa bietet im Rahmen des europäischen Netzwerkprojektes „Youth for Human Rights!“ zwei nationale Fortbildungen für Fachkräfte der Jugendarbeit an, um das Thema Menschenrechtsbildung (MRB) stärker in der nationalen und europäischen Jugendarbeit zu verankern.<sup>1</sup> Für unsere Fortbildungen in Würzburg und Berlin haben wir derzeit jeweils 20 Plätze an interessierte haupt- oder ehrenamtliche Jugendarbeiter/-innen zu vergeben.

### Ziele der Trainings

Die Teilnehmenden

- reflektieren die Bedeutung von Menschenrechten in der non-formalen Jugendbildung,
- erfahren Anwendungsbezüge der MRB für ihre Jugendarbeit,
- erlernen Möglichkeiten zur Umsetzung lokaler Menschenrechtsprojekte,
- vernetzen sich mit Akteuren der Menschenrechtsbildung,
- bringen ihre Erfahrungen und Kompetenzen aus bestehenden Projekten ihrer Jugendarbeit ein.

### Inhalte der Trainings

- Die Rolle von Menschenrechten in der Jugendarbeit und im Alltag junger Menschen
- Menschenrechtsbildung in der Praxis: Ansätze, Methoden und Kompetenzen
- Voneinander lernen: Erfahrungsaustausch der Teilnehmenden
- Einführung in das europäische Förderprogramm Erasmus+ JUGEND IN AKTION

## Fachkräftetrainings zum Thema Menschenrechtsbildung

Würzburg | 21.– 23.11.2018

Jugendbildungsstätte Unterfranken

Berlin | 30.11.– 2.12.2018

Akademie Hotel Berlin

<sup>1</sup> An dem Projekt sind neben JUGEND für Europa sechs weitere Nationale Agenturen des Europäischen Programms Erasmus+ JUGEND IN AKTION beteiligt: Archimedes Foundation (Estland), Interkulturelles Zentrum (Österreich), JINT – International Youth Work Coordination Agency (Belgien/Flandern), Agency for International Programmes for Youth (Lettland), Agency for Mobility and EU Programmes (Kroatien) und IUVENTA -Slovak Youth Institute (Slowakei).

Gefördert durch

## Profil der Teilnehmenden

- Hauptamtliche oder ehrenamtliche Tätigkeit in der Jugendarbeit
- Interesse am Thema Menschenrechtsbildung (z. B. im Kontext des Globalen Lernens, der Rassismus-kritischen Bildungsarbeit, der interkulturellen Bildung, der Friedenserziehung etc.)
- Bereitschaft zur Umsetzung eines kleinen Projektes/einer Initiative zum Thema Menschenrechte mit Jugendlichen zwischen 13–30 Jahren in 2019
- Kenntnisse von Ansätzen und Methoden nicht-formaler Bildung

## Perspektiven nach dem Training

- Teilnahme an einem bundesweiten Netzwerktreffen mit Akteuren der Menschenrechtsbildung in 2019.  
→ Nationale Vernetzung und Erfahrungsaustausch
- Teilnahme an einem europäischen Partner-Kontakt-Seminar in 2019  
→ Vernetzung mit ausländischen Organisationen zur Planung und Umsetzung von bi- oder multilateralen Menschenrechtsprojekten in Europa

## Kostenerstattung und Vergütung

Anfallende Kosten für die Unterbringung in einem Einzelzimmer und Vollverpflegung werden von JUGEND für Europa übernommen. Reisekosten können leider nicht erstattet werden.

## Bewerbung

Bitte bewerben Sie sich bis zum **17.10.2018** ausschließlich online auf der Seite von JUGEND für Europa unter folgendem Link:

➤ [www.jugendfuereuropa.de](http://www.jugendfuereuropa.de)

Jede/-r Bewerber/-in erhält bis spätestens 23.10.2018 eine Rückmeldung zu seiner/ihrer Bewerbung.

## Zeit und Ort

Interessierte Fachkräfte haben die Möglichkeit, an einem der beiden Termine teilzunehmen. Die Seminare beginnen am 1. Tag voraussichtlich um 14 Uhr und enden am 3. Tag gegen 13 Uhr.

### Würzburg

21.–23.11.2018  
Jugendbildungsstätte Unterfranken

### Berlin

30.11.–2.12.2018  
Akademie Hotel Berlin

## Information und Kontakt

JUGEND für Europa  
Verena Droste  
(Projektkoordination)

Tel: 0228 9506-251  
➤ [droste@jfemail.de](mailto:droste@jfemail.de)